

Grammatik-Workout Latein

Fit in die Lektürephase mit der *Legenda aurea* des Jacobus de Voragine

Fakultät für Philologie, Institut für Klassische Philologie

Ch. Bergemann, M.-S. Grober, M. Philipps, C. Wahl, Dr. S. Natzel-Glei



Für Lateinlernende gilt ähnlich wie für Sportler: Ohne ein effizientes „Workout“ der für die Lektüre notwendigen „Muskeln“, wie der Wortschatzsicherung und -erweiterung und besonders der Grammatik, fehlt die notwendige „Power“, um lateinische Texte erschließen zu können. Im „Grammatik-Workout“ trainieren die Schülerinnen und Schüler ihr „Latein-Muskeln“, um nach der Spracherwerbsphase fit für das nächste „Level“ – die Lektürephase – zu werden.

Die als Stationenlernen konzipierte Lernumgebung bietet den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, am Ende der Spracherwerbsphase differenziert die wichtigsten Grammatikphänomene (z. B. den *Abl. abs.* oder die Verwendung des Konjunktivs) zu wiederholen – „Muskeln“, die vielleicht schon längst zurückgebildet sind. Auf der anderen Seite kann das „Workout“ zur Vorbereitung noch vor der ersten „richtigen“ Lektüre grammatische Lücken schließen (z.B. die *oratio obliqua*, die oftmals in der Spracherwerbsphase ausgelassen wurde). Das Training erfolgt an den neuesten Gym-Tools mit umfassender Medien- und Softwareunterstützung (inklusive *Grammar Activity Tracker* und humanbasiertem Feedback).

Nach den Vorschlägen des Kernlehrplans für das Fach Latein (NRW, GyGe Sek. I) bildet dabei die mittellateinische *Legenda aurea* des Jacobus de Voragine den inhaltlich motivierenden Rahmen als einfache Anfangslektüre. Sie lässt die Lernenden die Ursprünge bekannter Figuren des Mittelalters (z. B. St. Martin, St. Nikolaus, Siebenschläfer) erfahren und bewegt sie zur historischen Kommunikation mit der eigenen Lebenswelt. Statt isolierter Grammatikexerziten erhält die Grammatik so einen direkten Bezug zu Text und Inhalt – eine Grundvoraussetzung für den bewussten Umgang mit der lateinischen Grammatik und für deren zielsprachliche Umsetzung.

Organisatorisches:

| | |
|-------------|---|
| Zielgruppe | Schülerinnen und Schüler am Ende der Spracherwerbsphase (d. h. Lehrbuchphase) im Schulfach Latein (Jgst. 8 oder 9). |
| Wann? | Das Projekt findet von 9 bis etwa 15.30 Uhr statt, Termine nach Vereinbarung. |
| Wo? | Ruhr-Universität Bochum, Gebäude SSC, Etage 2 |
| Kosten | keine; Anreise- und Verpflegungskosten tragen die Teilnehmer selbst. |
| Infos unter | www.rub.de/schuelerlabor |

Nähere Informationen und Anmeldung:

Koordinationsbüro GG | Telefon: 0234/32-24723 | E-Mail: schuelerlabor-gg@rub.de